



Das Scania Spesenportal spart Papier und Zeit.

02.05.2019 10:00 CEST

Scania Spesenportal - automatisiert, intuitiv und in neuem Design

Mit der neuen Benutzeroberfläche lässt sich das automatisierte Scania Spesenportal noch intuitiver und einfacher bedienen. Seit 1. Mai 2019 steht die digitale Spesenabrechnung nun auch österreichischen Kunden und Fahrern zur Verfügung. In Deutschland wurde diese im Sommer 2018 eingeführt.

Koblenz/Brunn am Gebirge, 2. Mai 2019: Scania Deutschland Österreich, Anbieter von nachhaltigen Transportlösungen sowie digitalen und vernetzten Dienstleistungen, unterstützt seine Kunden mit dem [digitalen Spesenportal](#) in

neuem Design bei einer automatisierten und intuitiven Spesenabrechnung. Das Scania Portal in Kombination mit dem [Scania Communicator](#) bietet etliche Vorteile für Kunden und Fahrer. Die Wahl des gesetzlich vorgegebenen Spesensatzes erfolgt im System automatisch. Manuelle Fehleingaben werden dadurch deutlich verringert. Der digitale Tachograph stellt weitere notwendige Daten bereit: Einsatzort, Einsatztag, Einsatzdauer usw. Ein weiteres Plus, wenn man mit dem Scania Spesenportal arbeitet, ist die korrekte Tachobedienung. Verstößen wird somit vorgebeugt. Die Arbeitszeiterfassung kann ebenfalls mit dem Tool abgebildet werden und mittels Exportfunktion können die automatisch errechneten Spesen als Excel heruntergeladen werden. Zusätzlich ins Portal integriert wurde der automatische Mindestlohncheck. Drohende Mindestlohnunterschreitungen lassen sich damit leicht erkennen.

Das Scania Spesenportal nutzt die Telematikdaten, die der Scania Communicator liefert.

Verbessertes Design

„Die optisch veränderte Benutzeroberfläche wirkt jetzt frisch und modern. So wird die Handhabung des Spesenportals noch leichter und intuitiver. Die übersichtlichere Menüführung trägt zum Beispiel zu einer erhöhten Benutzerfreundlichkeit und schnelleren Bedienung bei“, bestätigt Jörg Seelbach, Vertrieb Connected Services, Scania Deutschland Österreich. Das Scania Spesenportal spart aber nicht nur Papier, sondern auch Zeit. Der Fahrer muss keine lästigen Spesenzettel ausfüllen. Die Archivierung und Dokumentation der Spesenzahlungen findet digital im Portal selbst statt.

Digitale Spesenabrechnung leicht gemacht - das Scania Spesenportal ist übersichtlich und intuitiv gestaltet.

Verfügbare Spesepakete

Der Kunde kann jetzt in beiden Ländern zwischen den Paketen „Spesen Basis“ (Voraussetzung ist eines der vier [Tacho Remote Download Pakete](#)) und „Spesen Plus“ (Voraussetzung ist zusätzlich ein [Control oder Data Access Paket](#)) wählen. Auch diese Scania Dienstleistungen können, wie die anderen vernetzten Services, mit Fremdfabrikaten genutzt werden. Beim Paket „Spesen Plus“ werden nicht nur die Daten des digitalen Tachographen genutzt, sondern auch die Geodaten integriert.

Neu in Österreich

Das Portal, das seit Juni 2018 in Deutschland verfügbar ist, kann seit 1. Mai 2019 auch in Österreich genutzt werden. Kunden können jetzt in beiden Ländern mithilfe der Spesenpakete produktiver und zeitsparender am Markt agieren.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2018 lieferten wir 88.000 Lkw, 8.500 Busse sowie 12.800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2018 mehr als 137 Milliarden SEK (mehr als 13,3 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 52.100 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.427 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 11,3 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.290 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 16,7 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55